



Ausstellung

„FreimannFröttmaningFußball“

in der Mohr-Villa, München-Freimann
27. Mai bis 30. September 2006

FFF 2006

FFF 2008

FFF 2010

Inzwischen dürfte sich herumgesprochen haben, dass sich die Fußball-WM 2006 in München zwar rund um den Ball dreht, dabei aber auch kulturell kräftig vom Leder gezogen wird. So kann man Fußball gleich von vornherein als Populärkultur begreifen und, sagen wir mal, eine Kunstausstellung daraus machen. Genau das hat die Freimann-Mohr-Villa mit „FFF – Freimann Frötmaning Fußball“ getan. Und weil im 12. Münchner Stadtbezirk mit der neuen Fußball-Arena auch das aktuelle WM-Stadion steht, ist dabei nicht die Historie in den Blick genommen, sondern eigens ein Künstlerwettbewerb zum Thema ausgerufen worden.

Ausgewählt von einer hochrangigen Jury, hat man hier bereits die ersten Treffer gelandet, noch bevor nebenan die ersten Tore gefallen sind. Hinzu kommen zahlreiche weitere kulturelle Spielstätten und Ereignisse in München, die sich demselben Phänomen widmen; darunter das Münchner Stadtmuseum und das Literaturhaus ebenso wie die Internationale Frühjahrsbuchwoche, die Monacensia oder das Münchner Volkstheater und nicht zu vergessen die Veranstaltungen auf dem Marienhof und natürlich am Ort des zentralen Fan-Festes, im Olympiapark.

So viel Begleitprogramm zu einer Fußball-WM gab es noch nie, und es wird gewiss kein Leichtes sein, permanent am Ball zu bleiben. Umso erfreulicher ist es, dass Ausstellungen wie die in der Mohr-Villa nach dem WM-Ende noch in die Verlängerung gehen und so über die reine Spielzeit hinaus Ballsport auf hohem Niveau bieten. Sehr gerne habe ich daher die Schirmherrschaft für die Ausstellung FFF übernommen und wünsche allen Besucherinnen und Besuchern interessante und spannende Begegnungen im langen Münchner Fußball- und Kultursommer.

Christian Ude
Oberbürgermeister der Landeshauptstadt München
Schirmherr der Ausstellung „FFF“

Es ist in der Regel ein Ball, der als erstes Spielzeug in das Leben jedes Menschen rollt und ihn dann immer wieder neu fasziniert.

Bilder, Karikaturen und Installationen wecken daher zeitlebens Neugierde ebenso wie Ballgeschichten, vor allem wenn eine Fußballweltmeisterschaft die Gemüter bewegt. Fußball zeigt sich zudem in vielen Facetten – sozial, politisch, wirtschaftlich, kulturell und natürlich auch sportlich. Fußball boomt. Bei „Anstoß“, „Freistoß“, „ Abseits“, „Elf-meter“ kommt es zu massenhaften Gefühlsausbrüchen.

Am Fußball scheiden sich aber auch die Geister, so auch in unserer Ausstellung. Fußball ist die globalste aller Sportarten und vor allem das, was wir aus ihm machen ...

Als Nachbar des Freimanner Weltmeisterschaftsstadions hat die Mohr-Villa durch ihre Kunstausschreibung eingeladen, diesen facettenreichen Dimensionen des Fußballs nach-zuspüren: ironisch, begeistert, kritisch.

Durch das Thema „FreimannFröttmaningFußball“ wird zusätzlich ein besonderer Aspekt aus dem Ortsbezug, der futuristischen Stadionarchitektur von Herzog & De Meuron und dem historischen Kleinod, dem „Kircherl Heilig Kreuz“ in Fröttmaning, ins Spiel gebracht.

Eingebunden in die Pluralität der Standpunkte zum zeit-genössischen Kulturschaffen hat die Mohr-Villa durch ihren konsequenten Aufbau einer eigenen Atelierarbeit, durch die kontinuierliche Ausstattung ihrer Werkstätten und vor allem durch die Entwicklung eines eigenständigen Kunstkonzeptes ein Selbstverständnis entwickelt, das auf Neugierde und Anerkennung stößt.

Die Mohr-Villa versteht sich in der Vielfalt ihrer Aktivitäten als „Kulturmeile“.

2006, im WM-Jahr, ist die Ausschreibung FFF als Kunst- und Schreibwettbewerb von größter Bedeutung. Die vorliegenden Exponate und Texte zeigen einen bewegten Perspektivenwechsel auf das Phänomen Fußball aber auch, ob Fußball zu Kunst und Kunst zu Fußball werden kann. Diesem Spannungsbogen mit den unvermeidbaren Brüchen ein Forum zu geben, ist das Konzept von FFF.

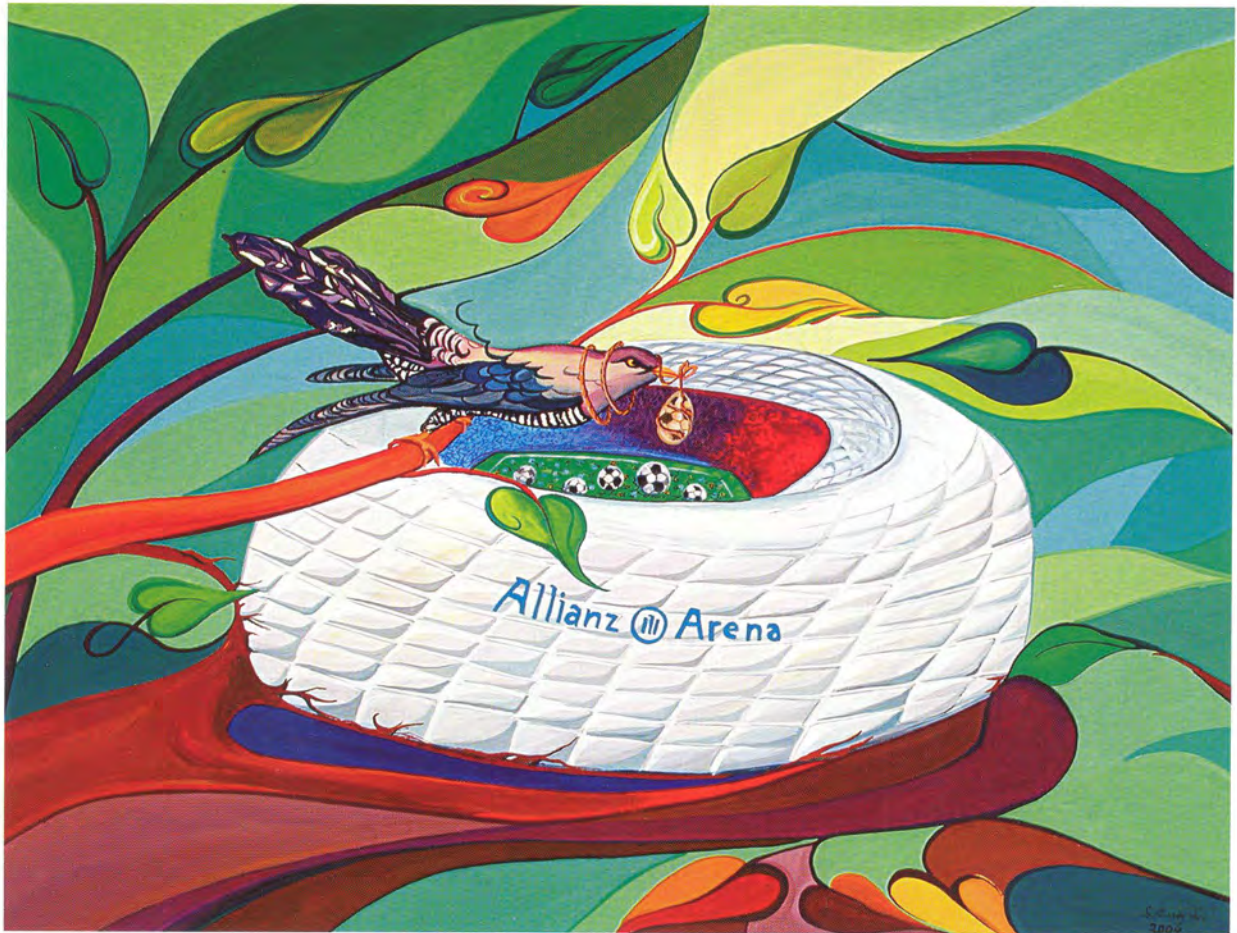
Im Sinne von Francis Picabia „Unser Kopf ist rund, damit das Denken die Richtung wechseln kann“ wünsche ich uns allen, bei FFF neue Denk- und Spielrichtungen entdecken zu können – denn „... der Ball ist rund“.

Gilla Schmitt-Thiel

Projektleitung FreimannFröttmaningFußball

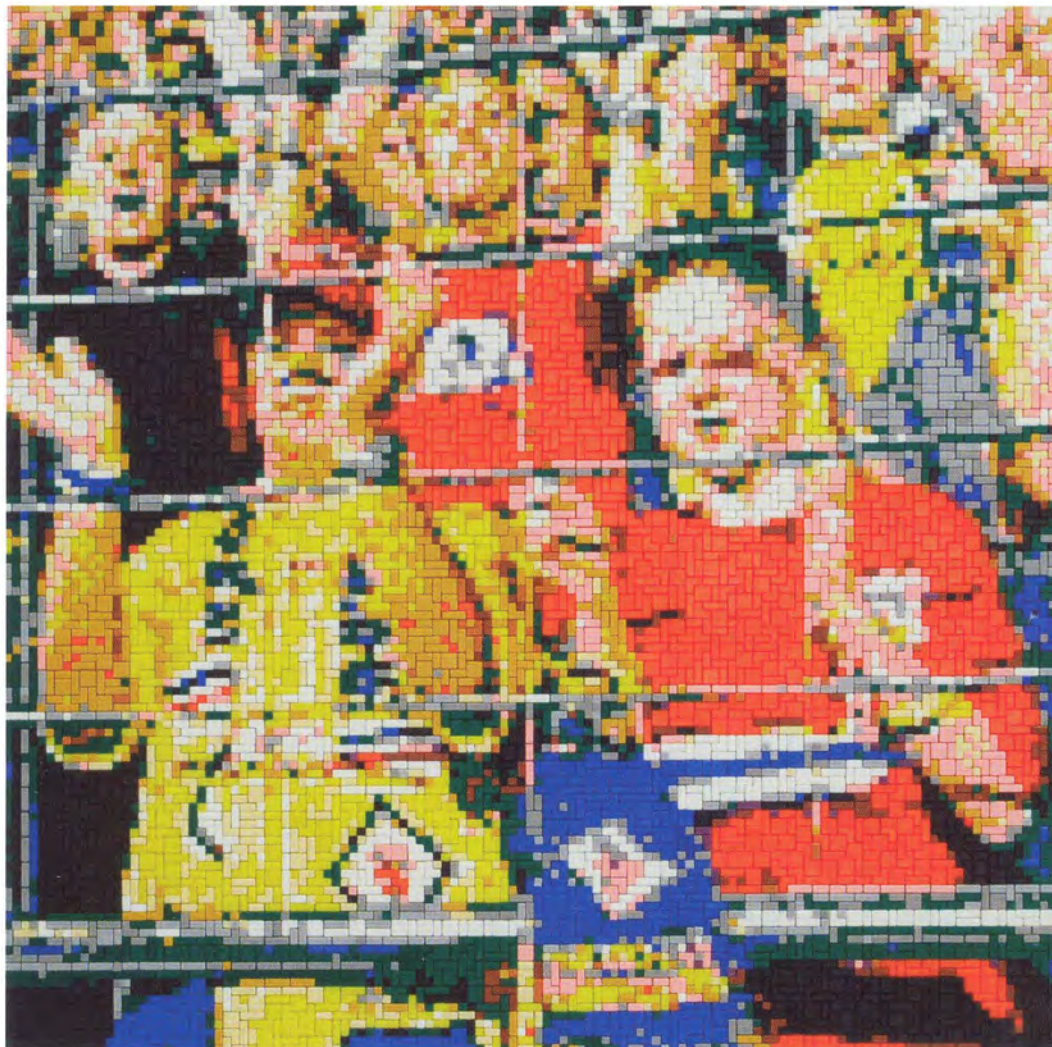
Die Künstler und Künstlerinnen

- Ralf Ahrens 14
37083 Göttingen
- Uwe Anders 16
51427 Bergisch-Gladbach
- Aline von der Assen 18
60385 Frankfurt
- Susanne Augstburger 20
80939 München
- Susanne Auslander .. 22
64285 Darmstadt
- Elitsa Baramova 24
37083 Göttingen
- Inge Besgen 26
65428 Russelsheim
- Thomas Brenner 28
67659 Kaiserslautern
- Waltraut Brügel 30
79219 Staufen
- Siegfried Bußinger .. 32
81543 München
- Alfred Darda 34
80799 München
- Margarete Denis 36
81667 München
- Martina Dünwald 38
50823 Köln
- Sibylle Falkenberg .. 40
58332 Schwelm
- Irene Fastner 42
81543 München
- Florian Fiener 44
80687 München
- Stephan Fischer 46
50858 Köln
- Friederike & Uwe ... 48
80807 München
- Brigitte Hadlich ... 50
95466 Weidenberg
- Michael Heiniger ... 52
80801 München
- Gisela Hellinger 54
84186 Vilsheim
- Ulrich Hochmann und
Klaus Walterspiel ... 56
82140 Olching und 82335 Berg
- Fabian Hochscheid .. 58
51065 Köln
- Helga Jahnke 60
80333 München
- Juliane Jüttner 62
06484 Quedlinburg
- Peggy Kleinert 64
91096 Möhrendorf
- Evelyn Kopp 66
75203 Stein
- Georg Krause 68
12459 Berlin
- Christa
Kyrein-Fröhlich 70
80804 München
- Miriam Laussegger .. 72
A-1020 Wien
- Wolfgang Leder 74
80993 München
- Jakob Maier 76
80331 München
- Marianne
Meierzuherde 78
81735 München
- Helmut Mühlbacher .. 80
83278 Traunstein
- Franta Novotny 82
80796 München
- Denis Pahl 84
20359 Hamburg
- Joachim Palm 86
80333 München
- Annette Paul 88
14471 Potsdam
- Klaus Pinter 90
A-1050 Wien
- Anke Raum 92
81669 München
- Julia Rein 94
70180 Stuttgart
- Uta Reinhardt 96
80538 München
- Dr. Ing. Horst
Rellecke 98
59519 Möhnese
- Liddy Scheffknecht 100
A-1020 Wien
- Hetti
Schubert-Schwall .. 102
80637 München
- Andrea Sirch 104
99423 Weimar
- Katja Springer 106
01127 Dresden
- Horst Stano 108
81927 München
- Gabriele Stolz 110
80804 München
- Sabine Störing ... 112
50858 Köln
- Regine
Strehlow-Lorenz ... 114
46539 Dinslaken
- Marion Tischler ... 116
49078 Osnabrück
- Petra Valentini ... 118
83677 Reichersbeuern
- Franz Wanner 120
80797 München
- Jan Wehrens 122
80634 München
- Paul Wessler 124
49565 Bramsche
- Christine Wieland .. 126
82152 Krailing
- Ricky Winter 128
21465 Reinbek
- Alexander
Winterstein 130
80637 München
- Michael Wörle 132
81371 München



Das Kuckucksnest

Gouache auf Papier, 50x65cm



Fans I
Kunststoffmosaik, 53x53cm



Großes Paar

Linde in einem Stück gesägt, 270x80x90cm